

Daimler überwindet Widerstände: Calls mit 100%-Chance

Laut einer im BNP-Newsletter „dailyAktien“ veröffentlichten Analyse kommt bei der Daimler-Aktie (ISIN: DE0005501357) nun bereits wieder das Jahreshoch in Sicht. Hier die Analyse:

„Rückblick: Die Daimler-Aktie fiel am 31. Juli 2017 auf ein Tief bei 59,01 EUR zurück. Danach drehte der Wert nach oben. Am 6. September gelang der Ausbruch über den wichtigen Widerstandsbereich um 63,09 EUR. Damit verbesserte sich das Chartbild bereits deutlich. Am 15. September überwand der Wert auch den Widerstand bei 66,13 EUR. Zwar setzte er nach einem Hoch bei 66,93 EUR noch einmal auf diese Marke zurück, zieht aber seit einer schwächeren Eröffnung am Mittwoch wieder deutlich an und kletterte gestern auf ein neues Hoch in der Aufwärtsbewegung.

Ausblick: Damit wurde diese Bewegung bestätigt. Daimler könnte dieser Aufwärtsbewegung also noch etwas fortsetzen und in den nächsten Tagen und Wochen in Richtung 70,00 EUR und an das Jahreshoch bei 73,23 EUR ansteigen. Sollte der Wert aber dynamisch unter 66,13 EUR zurückfallen, würde sich das Chartbild wieder eintrüben.“

Wenn die Daimler-Aktie innerhalb des nächsten Monats zumindest wieder auf 70 Euro ansteigt, dann werden Long-Hebelprodukte für hohe Renditen sorgen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 67 Euro

Der HVB-Call-Optionsschein auf die Daimler-Aktie mit Basispreis bei 67 Euro, Bewertungstag 15.11.17, BV 0,1, ISIN: [DE000HW4TBH9](#), wurde beim Aktienkurs von 66,56 Euro mit 0,15 – 0,16 Euro gehandelt.

Legt der Kurs der Daimler-Aktie im nächsten Monat auf 70 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,32 Euro (+100 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 63,4425 Euro

Der BNP-Open End Turbo-Call auf die Daimler-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 63,44256 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PR9MR94](#), wurde beim Aktienkurs von 66,56 Euro mit 0,33 – 0,34 Euro taxiert.

Kann die Daimler-Aktie in den nächsten Wochen ihren Höhenflug auf 70 Euro fortsetzen, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 0,65 Euro (+91 Prozent) erhöhen.

Werbung

Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de

HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

Strategisches Seitwärtsinvestment mit DAX-Discount-Calls und Puts

Seitdem der DAX-Index (ISIN: DE0008469008) Ende August kurzfristig unterhalb der Marke von 12.000 Punkten notiert hatte, ging es mit dem Indexstand wieder zügig nach oben. Mittlerweile befindet sich der DAX-Index mit 12.560 Punkten sogar wieder etwas oberhalb der Mitte der seit drei Monaten beibehaltenen Tradingrange.

Anleger mit der Markteinschätzung, dass der DAX-Index auch in den nächsten drei Monaten die Spanne zwischen 12.000 und 13.000 Punkten nicht verlassen wird, könnten mittels des „Schreibens“ von Optionen Zusatzeinkommen lukrieren. Wer nun eine Call-Option mit Laufzeit Dezember und Basispreis bei 13.000 Punkten und/oder eine Put-Option bei 12.000 Punkten verkauft, also „schreibt“, wird bei Indexständen zwischen 12.000 und 13.000 Punkten bei Fälligkeit der Optionen die gesamten Verkaufserlöse der Optionen voll vereinnahmen. Mit Discount-Call und Put-Optionsscheinen können Anleger kostengünstig und mit geringem Kapitalkaufwand ähnliche Effekte wie mit an der Eurex geschriebenen Optionen erzielen.

Discount-Put mit Cap bei 12.950 Punkten

Der HVB-Discount-Put auf den DAX-Index mit Basispreis bei 13.000 Punkten, Cap bei 12.950 Punkten, BV 0,01, Bewertungstag 12.12.17, ISIN: **DE000HW4N118**, wurde beim Indexstand von 12.560 Punkten mit 0,41 – 0,42 Euro gehandelt. Wenn der DAX-Aktie am 12.12.17 auf oder unterhalb des Caps notiert, dann wird der Discount-Put mit der Differenz zwischen dem Cap und dem Basispreis unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses $(13.000 \text{ Basispreis} - 12.950 \text{ Cap}) \times 0,01$, im konkreten Fall mit 0,50 Euro zurückbezahlt.

Deshalb ermöglicht dieser Schein in drei Monaten die Chance auf einen Ertrag von 19,05 Prozent (=78 Prozent pro Jahr), wenn der Index nicht auf 12.950 Punkte oder darüber ansteigt. Befindet sich der Index am Bewertungstag zwischen dem Basispreis und dem Cap, dann errechnet sich der Rückzahlungsbetrag, indem der dann aktuelle Indexstand vom Basispreis subtrahiert wird. Daraus ergibt sich, dass ein Indexstand von zumindest 13.000 Punkten mit dem Totalverlust des Kapitaleinsatzes verbunden sein wird.

Discount-Call mit Cap bei 12.000 Punkten

Wenn der DAX in drei Monaten zwischen 12.950 und 12.000 Punkten notiert wird, dann könnte sich ein zusätzliches Investment in den HVB-Discount-Call auf den DAX-Index mit Basispreis bei 11.900 Punkten, Cap bei 12.000 Punkten, BV 0,01, Bewertungstag 12.12.17, ISIN: **DE000HW4ERQ8**, rechnen, der beim vorliegenden Indexstand mit 0,90 – 0,91 Euro gehandelt wurde. Bei einem Indexstand von maximal 12.000 Punkten wird der Schein mit 1,00 Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 9,89 Prozent (=41% pro Jahr) entsprechen wird.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



PREMIUM
flatex
select
PRODUCTS

Keiner bietet mehr.
Und keiner ist günstiger.

Einfach besser handeln.
Mit dem größten Angebot
an Faktorzertifikaten
von Morgan Stanley.

Bei flatex im 0 EUR Handel.¹



designhouse



flatex.de/select

Hier scannen
für mehr Informationen

flatex.
EINFACH BESSER HANDELN

¹ ab 500 EUR Ordervolumen

Ein Unternehmen der >>> fintechgroup AG

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	Comdirect
Emittent:	BNP Paribas
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2017
Sonstiges:	FlatFee-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de

Onlinebroker:	ING-DiBa
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Klassische und exotische Optionsscheine
Zeitraum:	bis 31.12.2017
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.ing-diba.de

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade und 1.000 Orders pro Monat
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



FÜR RICHTIG SCHLAUE FÜCHSE!

JETZT ZINSEN ABSICHERN MIT UNSEREN NEUEN CALL-OPTIONSSCHEINEN AUF DEN 10-JAHRES-CMS-SWAPSATZ (EUR)!

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittlung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

WWW.SG-ZINSENSICHERN.DE

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktereport.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!